

**B. Anzeigen-Teil.**

**Bekanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine,**  
soweit sie nicht Organe des  
Börsenvereins sind.



**Buchhändler-  
gilde-Blatt**

2. Jahrgang  
Nummer 3

erscheint am 15. März 1918

Berlin.

Geschäftsstelle der Deutschen  
Buchhändlergilde.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

Unter der Firma

**Löffler & Würk,  
Riga,**

Gr. Sandstr. 20,

haben wir eine Verlags-, Groß-,  
Kolportage- und Kommissions-Buch-  
handlung gegründet. Geschäftsführer  
ist Herr G. Löffler. Unsere Ver-  
tretung in Leipzig hat die Firma  
F. Boldmar übernommen.

Verleger, die uns die Auslieferung  
ihres Verlages (Bücher und Zeit-  
schriften) für die baltischen Ostsee-  
provinzen übertragen wollen, bitten  
wir, sich mit uns direkt in Ver-  
bindung zu setzen.

Den Herren Kollegen vom Sor-  
timent, die wir um ihre Unter-  
stützung durch energische Verwendung  
für unsere Verlagswerke bitten,  
werden wir Näheres in Kürze durch  
Anzeigen im B.-Bl. mitteilen.

G. Löffler, Riga, Gr. Sandstr. 20,  
F. Würk, Berlin-Steglitz,  
Heinrich Seidelstr. 9  
(3 St. im Felde).

**"Globus"**

Wissenschaftl. Verlagsanstalt  
in Dresden-A. 21

hat

Postcheckkonto:  
Leipzig 30 933.

Die I. u. I. Etappenbuchhand-  
lung in Trient hat mir ihre Ver-  
tretung für den Buchhandel über-  
tragen.

Leipzig, den 12. März 1918.

F. Boldmar.

**Berlin.**

Unser Fernsprechanruf lautet:  
**Kurfürst 8689.**

Bestellungen, die wir — in den  
Geschäftsstunden zwischen 9-1 und  
3-7 Uhr — fernsprachlich erhalten,  
werden **bereits folgenden Tags**  
in Leipzig ausgeliefert, insofern der  
Besteller nicht durch seinen Boten  
bei uns abzuholen wünscht.

Wir sind **nicht** Mitglied der  
Berl. Bestellanstalt.

Berlin W. 35, Derfflingerstr. 16.

**Ernst Hofmann & Co.**

**E. Piersons Verlag  
in Dresden**

hat

Postcheckkonto:  
Leipzig 30 935.

**Gefälliger Beachtung  
empfohlen.**

Wiederholt machen wir darauf  
aufmerksam, daß die Auslieferung  
unseres gesamten Verlags in der  
Hauptsache nur von Leipzig aus  
durch unsern Kommissionär, Firma  
**Franz Wagner**, stattfindet. Alle  
nach hier gerichteten Bestellungen  
müssen daher Verzögerungen er-  
leiden, und bitten wir streng darauf  
zu achten, daß **direkte** Bestellungen  
**nur** nach Leipzig zu richten sind.

Hochachtungsvoll

**Verlag der Waisenanstalt,  
Ebergingen.**

Mit Heutigem trete ich mit dem  
Gesamtbuchhandel in **direkten** Ver-  
kehr. Meine Vertretung besorgt  
die Firma **F. E. Fischer**, Leipzig.

Berlin SW. 19, 10. 3. 18

Vindenstraße 67.

**Alexander Merzig.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

**Außergewöhnliche  
Gelegenheit!**

Im nördlichen Bayern ist eine  
sehr gewinnbringende, best-  
renommierte

**Buchhandlung**

mit schönem Gehäus in bester  
Stadtlage für nur **M 86 000**. —  
ganz **billig** zu verkaufen.  
Schreibwaren und Bücherlager  
im Wert von ca. **M 28 000**. —  
im Preise mit inbegriffen. **1200**  
feste Kunden. Seit Jahren buch-  
mäßig steigender Umsatz (1917  
ca. **M 80 000**. —). Prima Existenz  
auch für 2 Herren.

Näheres unter Nr. 2904 durch

**Georg Karl,**

Immobilien-Spezialbureau,  
München, Bayerstr. 35.

**Angesehene, leistungs-  
fähige Großdruckerei  
(Millionenobjekt)**

in bester Bahnlage zu Berlin  
wie Leipzig ist wegen ander-  
weiter Unternehmungen der  
jetzigen Inhaber im ganzen zu  
verkaufen. Ernstgemeinte An-  
fragen von Selbstreflektanten  
erbeten unter A. L. 264 an  
Rudolf Mosse, Magdeburg.

Ein zu illustrierendes, den öster-  
reichischen und deutichen Kaiser-  
kindern gewidmetes Kriegswerk für  
die Jugend und Kinderwelt in zehn  
Bänden ist nach Abereinkommen der  
ersten Auflage abzugeben.

Zuschriften an  
**Rosß-Lorber,**

Gilli, Steiermark, Sparlaffen-  
gebäude.

Kaufgesuche.

**Suche sofort mit Ver-  
lagsrecht**

ein Buch über Einmachen v. Früchten  
und Gemüsen, mögl. in gedrängter  
Form, sof gegen bar zu kaufen.

**Rob. Frieße's Buch- u. Kunst-  
handlung**  
(Bruno Troitzsch Nachf.)  
Chemnitz.

**Fertige Bücher.**

① **Zur Fortsetzung**  
zur das 2. Vierteljahr 1918 bitten  
wir zu verlangen:

**"Aus dem Ostlande"**  
XIII. Jahrgang.

Illustrierte Monatshefte für Heimat-  
kunde, Kunst, Wissenschaft und Ver-  
kehr des deutschen Ostens.

Preis **M 2.50** ord., **M 1.90** no. bar.

**"Pofener Lehrer-Zeitung"**  
27. Jahrgang.

Preis **M 1.50** ord., **M 1.20** no. bar.

**Jugendland.**

9. Jahrgang 1918/19

vom 1. April d. J. an für das  
Jahr **40** ord., **30** no. bar, von  
**25** Stück an **30** ord., **25** no. bar.  
Ein Bestellschreiben ist beigelegt.

Verlag der  
**Ostdeutschen Buchdruckerei u.  
Verlagsanstalt, Posen W. 3.**

**Ohne Aufschlag**

liefern wir, aber nur noch bar:  
**E. Naumann, Deutsche Tonbildner**  
von J. S. Bach bis Wagner.  
6. Aufl. 1896.

Brosch. **3 M** ord., **2 M** n. b.

Lwd. **4 M** ord., **2 M 65** n. b.

Betiebtes Geschenkwerk.

**List & Franke** in Leipzig.



**Berichtigung.**

Erst heute bemerken wir, dass  
sich in unserer Ankündigung vom  
7. III. ein Irrtum eingeschlichen  
hat, insofern der Ladenpreis  
unserer

**Karte der  
neuen Staatenbildungen  
im Osten  
und des russischen  
Kriegsgebietes**

(Flemmings Kriegskarte Nr. 17)

mit den Grenzen der neuen west-  
lichen Randstaaten im ehemaligen  
Russland

nicht **M. 1.** — sondern  
**M. 1.25**

beträgt.

Bezugsbedingungen:  
in Rechnung **90** s, bar **80** s,  
von 10 Stück ab **70** s.

Berlin W. 50.

**Carl Flemming A.-G.**

**Zum Bismarktage!**  
1. April.

**Paul Hage: Bismarck.**

Sein Leben und Lebenswerk.

Ein schön ausgestatteter Band  
von 370 Seiten. 1909.

In 2 Ausgaben:

A. Bäckerei-A. i. Dermatoid geb.  
B. Feinere A. i. farb. Einbände.

**Ausverkaufs-Verpreise**  
5 Stück v. Ausg. A **10 M** bar.  
5 " " B **12 M** bar.

**Verkaufspreise** beliebig, doch  
nicht unter **3 M** bzw. **3.50 M**.  
Hages Bismarck-Buch mit seiner  
Lösung „Ganz für Bismarck“ hat  
an allen treuen Bismarck-Freunden  
sichere Käufer.

Verlag: **Peter Hobbing**  
in Stealitz.

Verlagswerke,

die nur gegen bar abgegeben wer-  
den, bitten wir von der Neuig-  
keiten-Einsendung nicht auszu-  
schließen. Bestimmungsgemäß ge-  
langen nur solche Werke zur Auf-  
nahme, die uns vorgelegt werden.  
Auf der Begleitfaktur ist die Lie-  
ferungseinschränkung anzugeben.

**Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der  
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**

